



Bibliographische Daten

Titel: Studien zu Hans Sachs
Signatur: Amb. 8. 1244(2)

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

23.

Der pu'ellet ochs. ✓

In frawen erenton des erenpoten vom Rein.

MG. 4, Bl. 134b—135b.

1.

(P halaris, der gros wu'eterich,
 Vergos vil menschen plu'etes
 Zw Agrigent ser grimidlich,
 Zw dem thirannen kome
 5 Von Athen ein werckman ser grosser kuenst.

Der hies Berillus, welcher het
 Des pluetu'rstigen muetes
 Ein freud, der alda giesen det
 Ein oxsen wundersome
 10 Von glocken speis; dem tirannen zw guenst

Det er solch grausam instrument pereitten,
 Darcin macht er ein tu'erlein an der seiten,
 Das man die menschen solt in diesen holen
 Oxsen schieben, wen man sie wolt,
 15 Wu'rgen; darunter man dan solt
 Schu'eren ein hauffen fewerglastig kolen.

2.

So den die lewt in fewres grim
 Fingen zw schreyen one,
 Das als den ir menschliche stim
 20 Wer gleich eins oxsen pu'ellen;
 Der grausamkeit het dieser werckman lust.

Als er nun het das werck pereit,
 Pegeret er sein lone,
 Der wu'etric sprach in grimikeit:
 25 „Muestw im oxsen pru'ellen,
 Dein werck dw mir selber probiren must.“

Zuhant man den werckman in oxsn schuebe,
 Als der kolhaufen an zw glawen huebe,
 Berillus darin kleglich schray und achet.
 30 Sein stim die puellet wie ein ochs,